

Sonderausgabe - Exklusiv im Westen

Das vollständige Interview mit unserem Thul'heen, Käpt'n Spades, Dekan Arcadison und Senator Congerius!

Bastan Radebrecher, für den Herold: Ich grüße die Anwesenden! Vielen Dank für die Möglichkeit dieses Gesprächs!

Für die Leser, anwesend sind: die Ri Käpt'n Katharina Spades, der Leiter der Akademie Iarthar Dekan Forbeis Arcadison und der Paredros Senator Congerius. Wir erwarten noch den Thul'Heen des Westens, fangen aber schon mal mit den Anwesenden an. Ich habe jetzt der Einfachheit halber dutzende Titel vergessen, vielleicht möchten die Anwesenden die wichtigsten für unsere Leser hinzufügen.

Arcadison: Ich hab keinen anderen.

Spades: Sollten meine Titel jemals für jemanden von Interesse sein kann dieser mich danach fragen, ich sehe keinen Sinn darin sie hier zu nennen.

Congerius: Aus meiner Sicht ist dies der wichtigste, ich folge Steinvater mit ganzen Herzen, und habe deshalb die Stimme des Westens abgelegt. Allerdings bin ich wie der Herold selbst tatsächlich korrekt berichtet hat, inzwischen auch Lehrmeister der Akademie des Westens.

Radebrecher: Vielen Dank für die Möglichkeit dieses Interviews, der Herold ist stets bemüht die Wahrheit ans Licht zu bringen, in den letzten Ausgaben waren einige Texte und Berichte über die

Anwesenden zu lesen, wenn ich es richtig verstanden habe gibt es zu diesen Texten ein paar kleinere Klarstellungen oder Anmerkungen.

Arcadison: Ja!

(zeitgleich)

Congerius: Ein paar kleinere Klarstellungen, die Berichte waren Großteils falsch, ich möchte mich ziemlich gegen die Aussage wehren, dass ich am Rande des Ruins stehe! Das Antreten der Lehrmeisterstelle dient ausschließlich dazu die Akademie des Westens zu unterstützen! Im Gegenteil, erwarte ich doch keinen Lohn!

Arcadison: Dem kann ich nur zustimmen! Und ich möchte mich dagegen wehren, dass ich mich mit Congerius geprügelt habe! Das ist so nicht richtig!

Congerius: Auch dem kann ich nur beipflichten!

Arcadison: Und mal ganz davon abgesehen, Streitereien innerhalb der Akademie, ich glaub's ja nicht. Natürlich nicht, wir haben vernünftige Dispute, Diskussionen aber keine Streitereien.

Radebrecher: Möglicherweise sind uns hier ein paar Fehlinformationen weitergeleitet worden, ich werde dem nachgehen! Aber darf ich hier ein paar genauere Informationen

erfahren über die Stelle als Lehrmeisters des Senators, sie steht ja doch im Gegensatz zu den, wie schon angemerkt, angeblichen Auseinandersetzungen mit dem Dekan?

Arcadison: Wir haben eine neue Fakultät, eine Fakultät für Rechtswissenschaften, das ist sein Fachgebiet, deshalb ist er Lehrmeister, ganz einfach!

Congerius: Und das ist eben auch eines jeder unsäglichen Gerüchte, das jeder Grundlage entbehrt. Es gab keine Auseinandersetzungen, geschweige denn tätliche! Keine Ahnung wie es zu diesem Gerücht kommen kann! Es war lediglich möglicherweise in der Spiegelwelt einem Ungleichgewicht der Elemente geschuldet, dass es möglicherweise für einen uneingeweihten Beobachter so aussah.

Arcadison: Und davon mal abgesehen, wo habt ihr diese Information her, ich würde gern diese Person einmal kennen lernen die das gesehen haben soll!

Radebrecher: Sie verstehen sicher, dass wir unsere Informanten nicht preisgeben können. Aber was darf der Leser unter einem Ungleichgewicht verstehen?

Congerius: Nun, das Ganze fand in der Spiegelwelt statt, ich möchte an dieser Stelle diese Welt nicht erklären müssen, wer dazu etwas

lernen will, darf sich gern jederzeit an die Akademie des Westens wenden, jedenfalls kommt es dort drüben dazu, dass die Elemente nicht so bei uns sind, wie es nötig wäre. Und wenn das zu irgendwelchen Ausbrüchen oder Herausforderungen führt, dann ist das dieser Welt geschuldet.

Radebrecher: Und so etwas ist vor den Toren des Westlagers geschehen? Darf ich fragen was genau passierte?

Congerius: Die Antwort möchte ich dem Dekan überlassen!

Arcadison: Gern, kein Problem! Congerius und ich haben uns dort freundschaftlich wie wir es immer tun unterhalten und uns darüber ausgetauscht wie wir mit den Ereignissen aus der Spiegelwelt umgehen werden. Dies war keinesfalls ein tätlicher Angriff noch ein Streitgespräch, sondern ein freundschaftlicher Austausch zwischen uns beiden! Ich denke dem kann die Käpt'n zustimmen, weil sie uns kennt und weiß das wir uns niemals tätlich angreifen würden!

Spades: Absolut!

Radebrecher: Gut, wir werden dies in der nächsten Ausgabe so veröffentlichen, und ich entschuldige mich für die fehlerhaften Informationen!

Radebrecher: Herzlich willkommen nun auch dem Thul'Heen des Westens, vielen Dank, dass es für sie auch möglich war zu uns zu stoßen! Wir haben uns gerade über die

freundschaftlichen Unterhaltungen des Dekans und des Lehrmeisters Congerius unterhalten und ich wollte gerade Fragen, ob es noch andere Anmerkungen gäbe, über die letzten Ausgaben, denn der Redaktion geht es natürlich immer um die Wahrheit!

Spades: Wahrheit und der Herold? Zwei Worte die man wohl kaum miteinander in Verbindung bringt! Nord-West Konflikt? Congerius Pleite? Gab es überhaupt irgendeinen Artikel der der Wahrheit entsprach?

Radebrecher: Eine interessante Auswahl Käpt'n Spades, wie steht es denn um ihr Verschwinden? Laut unseren Informationen wurden sie von Siedlern des Nordens aus der Spiegelwelt verschleppt!

Spades: Ich wurde nicht von Siedlern des Nordens verschleppt! Und verbitte mir solche infamen Unterstellungen, es kann wohl kaum Ziel des Herolds sein, immer wieder für Gerüchte und Zwistigkeiten zu sorgen!

Radebrecher: Also war ihr wochenlanges Verschwinden freiwillig?

Spades: Mein Verschwinden war nicht freiwillig, aber das tut auch nichts zur Sache! Die Umstände wurden geklärt und Spekulationen egal welcher Art sollten ein Ende finden! Bitte! Wir werden wohl kaum Einigkeit untereinander finden, wenn stets ohne Grundlage Verdächtigungen ausgesprochen werden!

Radebrecher: Wenn sie dazu schon so wenig sagen, können Sie die geneigten Leser vielleicht anderweitig erhellen! Sie sind seit mehr als 2 Jahren mit seiner Exzellenz verlobt? Wann wird denn die Hochzeit folgen?

Spades: Das geht sie überhaupt nichts an!

Thul'Heen: Wie war ihr Name nochmal?

Radebrecher: Bastan Radebrecher!

Thul'Heen: Bastan Radebrecher, sie haben nicht die Artikel aus den letzten Herolden geschrieben, oder?

Radebrecher: Nein, von mir stammt nur die Eilmeldung über die Freilassung der Sklaven des werten Senators, und der angebliche, wobei ich mir nicht ganz sicher bin ob das stimmen kann, Kampf mit Leomir Greifenkind. Senator Congerius, ist es möglich diese Eilmeldung zu kommentieren, damit die Leser auch erfahren was wirklich passierte?

Congerius: Die Freilassung meiner Sklaven ist auf alle Fälle wahr! Ich habe dies getan um ihnen die Freiheit zu geben, ihre eigenen Entscheidungen zu treffen. Und was den Kampf mit Leomir Greifenkind angeht, auch da muss ich tatsächlich zustimmen, es gab einen solchen wenn auch der sagen wir, unterbunden wurde und Leomir Greifenkind geht es gut.

Radebrecher: Wie darf ich das verstehen? Sie haben mit Leomir Greifenkind tatsächlich gekämpft

und ihm geht es gut? Wie kam es dazu?

Congerius: Das tut nichts zur Sache, hat wieder mit Ungleichgewichten verschiedener Elemente zu tun, wie wir es heute schon einmal hatten und betrifft nur Leomir Greifenkind und mich selbst, sowie die anderen dort Anwesenden.

Radebrecher: Nun gut, dann freut es mich, dass wenigstens der Artikel von mir der Wahrheit entsprochen hat. Werter Thul'Heen, die Frage wer die Artikel geschrieben hat, hat sicher eine Grundlage? Ihr seid möglicherweise auch nicht mit dem Inhalt der Artikel einverstanden?

Thul'Heen: Nicht ganz, nein.

Radebrecher: Darf ich fragen mit welchen Inhalten ihr Schwierigkeiten habt?

Thul'Heen: Ich habe keinen Untoten mit meiner Mutti bedroht, wie es in einem der letzten Herolde stand! Das als erstes! Zweitens dass Mamma Elster als mögliche Kleptománin bezeichnet wird, das enttäuscht mich!

Radebrecher: Habt ihr möglicherweise eine Idee, wie es zu dieser Fehlinformation bzw. Verwechslung kommen kann?

Thul'Heen: Weil keine Sau, mich danach gefragt hat!

Radebrecher: Was ist denn in Wirklichkeit passiert? Werter Thul'Heen?

Thul'Heen: Nachdem wenige von uns an einer magischen Steele - die blauen Obeliskten - durch ein Lairdom überrannt worden sind, habe ich mit einer Hand voll West-Siedler versucht die Untoten von unserer schwerverletzten Neches'Re fern zu halten. Das meiste was da passiert ist, weiß ich ja nicht einmal. Aber wenn meine Hand abgeschlagen wird, weil ich mir mein Amtsschwert nicht wegnehmen lasse, heißt dies nicht, dass ich das Schwert irgendwo aus Versehen verloren habe. Das letzte, was ich selbst noch weiß ist, dass die Untoten mich zu diesem Feldlager geschleppt haben, wo sie mir sämtliche Sehnen durchschlagen haben, um zu verhindern, dass ich mich weiter wehren könnte. Alles danach ist eine unklare Mischung aus Blut, Schmerz und Geschrei. Das erste an das ich mich danach mit Klarheit erinnern kann ist, als ich von drei Wildfremden irgendwo im nirgendwo gefunden worden bin, war die Überraschung überhaupt noch am Leben zu sein. Schwester Elaria, sie wird von den Greifenhagern oft Mamma Elster genannt weil ihr Orden, die Gesandtschaft Agalstra, eine Elster im Wappen hat. Das hat nichts mit Diebstahl zu tun. Diese Dame ist eine Heilerin, und zusammen mit zum Beispiel Jiras Dolonar, Dargosch Zandor, Alyonna, Valen und andere Greifenhager schon mehrmals dafür zuständig gewesen, dass ich nach meinen vielen oft blöde Aktionen überhaupt noch am Leben bin. Dies sind alles Menschen und

Wulfen mit denen ich zusammen in den Westen gekommen bin. Das ist meine Familie, das sind Menschen für die ich, wie jetzt für alle Westsiedler, mein Leben geben würde wenn's drauf ankommt. Ich würde diesen Tag am liebsten aus mein Kopf loswerden, vor allem aus den Albträumen. Es ist also unschön so einen *** über mich und meine Familie zu lesen. Ohne dass jemand mich danach gefragt hat! Verstehen Sie das?

Radebrecher: Aber natürlich! Darf ich mir die Frage erlauben, wenn euch zu diesem Zeitpunkt gerade die Lunge herausgeschnitten wurde und euch Arme und Beine gefehlt haben und ihr nicht wirklich genau wisst, was dort passiert ist? Wie genau wisst ihr dann, dass dies was berichtet wurde falsch ist?

Thul'Heen: Da möchte ich jetzt wissen, woher ein Schreiber des Herolds es so genau weiß?

Spades: Wissen will!

Thul'Heen: Stimmt!

Radebrecher: Wir haben eigentlich immer und überall Redakteure die für uns recherchieren!

Arcadison: Dann besorgt euch endlich einmal vernünftige Informanten die euch auch richtige Informationen geben.

Thul'Heen: Ihr seid eine Zeitung, also sorgt dafür, dass ihr richtige Informationen erhaltet!

Radebrecher: Es tut mir leid, ich sehe, es gab im Westen in den letzten Wochen und Monaten ein

paar Ungereimtheiten, es kommt mir auch so vor, als ob es dort mehr Falschinformationen gab wie in den anderen Siegeln.

Spades: Was wollt ihr damit sagen?

Radebrecher: Vielleicht ist die Zusammenarbeit mit unseren Redakteuren in den anderen Siegeln etwas besser!

Spades: Ihr meint, ihr habt dort besser bezahlte Spitzel?

Radebrecher: Spitzel? Nein, das ist ein völlig ungeeignetes Wort für unsere hochqualifizierten Informanten!

Spades: Da sieht man eben, der Westen hält zusammen und plaudert nicht für ein paar Kupfer alles aus!

Radebrecher: Leider führt das dazu, dass man aus dem Westen zu wenig Informationen bekommt!

Spades: Dann schreibt doch mal nichts, wenn wir nichts sagen, wie wäre es damit?

Arcadison: Oder fragt mal uns selbst!

Radebrecher: Werte Käpt'n Spades, wie stellt ihr euch vor, dass der Herold nichts schreibt? Wir leben von dem was wir schreiben!

Arcadison: Wenn ihr über die Akademie schreibt, fragt mich oder meine Lehrmeister!

Spades: Das schließt Congerius und auch mich ein!

Congerius: Werter Bastan, wenn ich ein Frage stellen dürfte, kann es sein, dass diese ganzen Gerüchte

die in Umlauf gebracht wurden... und deren Schreiber ich gern einmal kennenlernen würde! ... Kann es sein, dass diese Gerüchte nur deshalb in Umlauf gebracht wurden, damit wir reagieren und dieses Interview möglich wird?

Radebrecher: So etwas würde der Herold niemals tun!

Spades: Ich finde Congerius Aussage schon sinnvoll!

Radebrecher: Der Herold muss entschieden diese Idee zurückweisen! Wir würden niemals willentlich die Unwahrheit schreiben

Congerius: Das heißt der Herold wird auch all dies was wir gesprochen haben drucken? Also auch die Frage von mir gerade eben!

Radebrecher: Aber natürlich! Wir werden nichts weglassen oder hinzufügen!

Ich danke den Anwesenden für diese vielen Informationen und das Aufdecken der Wahrheit, ich möchte sie nicht länger aufhalten!

Arcadison: Moment, wenn wir schon einmal beisammen sind, stellt doch jetzt eure Fragen, falls ihr welche an uns habt!

Radebrecher: Gern, gibt es denn etwas was ihr aus den letzten Wochen berichten wollt?

Arcadison: Ehrenwerter Thul'Heen, wollt ihr beginnen?

Thul'Heen: Ich bin eigentlich nur gekommen um zu sagen, wenn wieder einmal etwas über mich

geschrieben wird, kommen sie vorher zu mir und fragen nach! Ansonsten wird's unschön! Denn es geht hier nicht nur um mich, sondern auch um das Amt! Und das sage ich nicht noch einmal!

Radebrecher: Werter Dekan, gibt es Neuigkeiten aus der Akademie?

Arcadison: Ja, so einige, jetzt so kurz und knackig wie möglich damit auch ja nichts Falsches diesmal im Herold steht!
Punkt 1: Die Akademie wird umstrukturiert

Punkt 2: Das liegt nicht an Differenzen, sondern daran, um es dem Westen und anderen einfacher zu machen mit der Akademie in Kontakt zu treten und für unsere Schüler angenehmer zu machen zu lernen!

Punkt 3: Die Umstrukturierung wird nicht jetzt komplett öffentlich bekannt gegeben werden, sondern erst einmal mit den Lehrmeistern genau ausgearbeitet bevor wir sie dem Herold zugänglich machen.
Punkt 4: Ist bei uns in der Akademie alles im Lot und unsere Studenten lernen fleißig.

Radebrecher: Der Herold freut sich bereits auf die ausführlichen Informationen der Akademie über die Umstrukturierungen!

Radebrecher: Eine weiter Frage gibt es noch, können sie den Lesern berichten, wie es um Herrn Logan, steht der ja nicht mit aus der Spiegelwelt zurückgekommen ist!

Arcadison: Ernsthaft jetzt? Ihr wollt wissen, wie es einem unserer Brüder drüben in der verdorbenen Welt geht?

Radebrecher: Ich denke es ist für die Leser interessant!

Arcadison: Dann lasst mich kurz und knapp dazu was sagen: Ihm wird es mit Sicherheit besch**en gehen. Er ist in der Spiegelwelt, die Elemente sind dort rar präsent oder gar nicht. Und er ist dort gefangen! Davon abgesehen! Werden wir ihn da rausholen! Der Westen steht hinter ihm! Und ein weiter Punkt ist, wer auch immer ihm dort etwas antut wird, wird sterben!

Congerius: Wenn es nötig ist mehrfach!

Arcadison: Und Sim Sin'Karaeth auch!

Congerius: Oh ja!

Radebrecher: Es ist schön zu hören, dass der Westen geeint zusammen steht! Wie kam es zur eigentlichen Gefangennahme von Logan.

Arcadison: Das sollte nicht öffentlich diskutiert werden.

Radebrecher: Möglicherweise ist es für den Leser allerdings hilfreich zu wissen was in der Spiegelwelt für Gefahren lauern, um selbst zu entscheiden, ob er dem Heerzug nächstes Jahr folgt.

Spades: Man wird dort nicht einfach so gefangen genommen, Ende der Diskussion!

Arcadison: Der geneigte Leser sollte sich definitiv dem Heerzug in die Spiegelwelt anschließen! Um diese verdammte Ratio zu vernichten. Egal ob er es mit seinem Leben bezahlt oder nicht!

Denn dies ist der Wille der Elemente!

Spades: Er sollte aber bitte nicht einfach rüber gehen um dort zu sterben, Forbeis! Denk daran was mit den Seelen der Gefallenen passiert!

Arcadison: Dies ist mir bewusst!

Congerius: Er sollte dort mit uns gemeinsam rübergehen um diese verdammte Spiegelwelt zu zertrümmern, in kleinste Scherben zu zerschlagen und diese danach zu vernichten!

Arcadison: Mehrfach!

Radebrecher: Was Käpt'n Spades meint ihr mit den Seelen dort drüben?

Spades: Ernsthaft jetzt? Das wisst ihr immer noch nicht?

Radebrecher: Wir haben Informationen bekommen, aber wie wir festgestellt haben, ist es immer besser noch einmal nachzufragen! Ihr meintet selbst, ich soll euch fragen!

Spades: Werter Thul'Heen wärs du bereit ihm das zu erklären?

Thul'Heen: Ich bin so magisch wie ein Stück Holz.

Congerius: Und ich wie ein Stein. (Gelächter)

Spades: Das ist mein Satz!

Thul'Heen: Was ich weiß ist, dass die Seelen derjenigen die den eisernen Eid geschworen haben gehen zum Banner und können mit zurückreisen.

Congerius: Nun es gibt Bestrebungen, die Seelensteine der Traganter Elfen nachzubauen um andere Seelen dort zu retten. Doch der eiserne Eid ist immer noch eine der wirkungsvollsten Möglichkeiten seine Seele zu retten. Was jedoch zu erwähnen ist, jede Seele die dort drüben bleibt, stärkt den Feind und ist für den Kreislauf verloren! Sie können hier nicht in den Kreislauf gelangen, wo sie wirklich hingehören!

Arcadison: Um es auf den Punkt zu bringen, zur Zeit sind alle Seelen die den eisernen Eid nicht geleistet haben, die dort sterben, für unsere Seite verloren und für den Feind dort eine Stärkung!

Congerius: Man muss allerdings wahrheitsgemäß hinzusagen, dass selbst diejenigen die den Eid geschworen haben nicht mit Sicherheit gerettet werden können, sollten dort gezögert werden!

Arcadison: Auch das ist leider wahr!

Congerius: Aber es geht um den Kampf gegen den Zweifel! Zögern ist bereits ein Teil des Feindes!

Arcadison: Deshalb zögert der Westen niemals!

Radebrecher: Der Herold wünscht uns allen viel Erfolg! Die Elemente mit uns allen!

Congerius: Und der Weltenrat in unserem Herzen!

Exklusive Beilage im Westlichen Siegel, Jahr 13 N.D.E